



Lokal verwurzelt – international aufgestellt: Vom Stammsitz in Eberbach aus steuert GELITA den weltweiten Gelatine-Vertrieb

EINE PARTNERSCHAFT, Kollagen-Spezialist GELITA baut auf IT-Finanzierung von DV Systems DIE SICH RECHNET

Pioniergeist und ein hoher Qualitätsanspruch führten die GELITA AG an die Weltspitze: Die Gelatine-Hersteller vom Neckar vertreiben ihre Kollagenprodukte heute auf allen Kontinenten. Vor allem durch Innovationen konnte das Familienunternehmen immer wieder zukunftsweisende Marktfelder erschließen. Modernste Informations- und Kommunikationstechnologien sind für den Konzern unentbehrlich. Seit rund 15 Jahren verlässt sich GELITA auf das Branchen-Know-how und die Finanzierungslösungen der abcfinance-Tochter DV Systems.



Seit mehr als zehn Jahren arbeitet Oliver Wolf für den Kollagen-Spezialisten

Im Jahr 1875 begann die GELITA AG mit der Produktion von Gelatine – der Stoff, aus dem die Gummibärchen sind. Knapp 137 Jahre später behauptet sich das Familienunternehmen aus Eberbach am Neckar als Marktführer auf dem globalen Parkett. Das Unternehmen hält einen Anteil von 27 Prozent der weltweiten Gelatineproduktion, rund 2.600 Beschäftigte arbeiten an 20 Standorten und vertreiben die Kollagenprodukte von GELITA überall auf der Welt. Was ist das Erfolgsgeheimnis des Mittelständlers? Oliver Wolf, Head of Advertising, Print Media and Exhibitions im Global Marketing bei GELITA, erklärt: „Die große Herausforderung bei einem Naturprodukt wie Gelatine liegt darin, den Kunden immer exakt die gleiche Produktbeschaffenheit und -qualität zu liefern. Wir bieten nicht die billigste Ware, sondern die qualitativ hochwertigste. Das wird uns immer wieder bescheinigt.“

Gelatine für Lebensmittel wie Light-Joghurt oder Weingummi machen den Großteil der Produktion aus. Doch die Kollagenprodukte der GELITA AG sind auch in vielen anderen Bereichen der Industrie gefragt: Streichholzköpfe, OP-Schwämmchen, Anti-Aging-Tabletten – ständig erweitert sich das Anwendungsspektrum. „Früher



war unser zweitgrößtes Fachgebiet die Herstellung von Fotogelatine“, erzählt Oliver Wolf. „Bis zu 15 Gelatine-Schichten betteten auf einem klassischen Farbfilm die lichtempfindlichen Substanzen ein.“ Mit dem Anbruch des digitalen Zeitalters gingen die klassische Fotografie und damit die Aufträge für Fotogelatine deutlich zurück. Doch der große Einbruch blieb aus – vor allem weil GELITA stets den Blick nach vorn richtete, um neue Geschäftsfelder zu erschließen. Aktuell arbeitet der Mittelständler verstärkt an der Entwicklung von Kollagenpeptiden, die in der Pharma-, Nahrungsergänzungs- und Kosmetikbranche genutzt werden können.

KOMPETENTER FULL-SERVICE FÜR PASSGENAUE EDV

Um Innovationen zu entwickeln, höchste Qualität zu liefern und den internationalen Vertrieb effektiv zu steuern, benötigt die GELITA AG ein einwandfrei funktionierendes IT- und Kommunikationssystem. DV Systems hat den Gelatine-Hersteller mit einem Komplettpaket überzeugt: Seit rund 15 Jahren bietet die 100-prozentige Tochter von abcfinance dem Konzern maßge-

Hoher Schutzfaktor garantiert

Mit ThermoSklent®W präsentiert Rathscheck eine innovative Dämmung für Schieferfassaden

Umweltgerecht, langlebig, pflegeleicht – Fassaden aus Schiefer kommen den Anforderungen vieler Bauherren entgegen. Das Naturmaterial verleiht Gebäuden Ausstrahlung und Charakter und bietet in Verbindung mit dem geeigneten Dämmstoff einen effektiven Hitze- und Kälteschutz. Für das perfekte „Darunter“ hat Rathscheck jetzt eine neue Hochleistungsdämmung entwickelt. ThermoSklent®W schützt vor sommerlicher Hitze ebenso wie vor Wärmeverlust im Winter. Die Dämmelemente sind speziell für den Einbau in sogenannten vorgehängten hinterlüfteten Schieferfassaden konzipiert. Dabei ist die Fassadenbekleidung durch eine Hinterlüftungs-



Kosteneffizienz inklusive:
Mehrfachnutzen für die Fassade durch die neuen ThermoSklent®W-Dämmelemente

zone von der Dämmschicht und der Unterkonstruktion getrennt. Diese Konstruktion ermöglicht eine sichere Trocknung und Ablüftung von Taufeuchte und sorgt so für ein optimales Raumklima im Innern. Die ThermoSklent®W-Dämmelemente basieren auf Polyurethan-Hartschaum, sind biologisch und bauökologisch vollkommen unbedenklich und zu 100 Prozent recyclingfähig. Das System kann bis zu einer Gebäudehöhe von acht Metern eingesetzt werden und eignet sich für alle gängigen Fassaden-Deckarten. Ein weiterer Pluspunkt: Als anerkannte Maßnahme zur Steigerung der Energieeffizienz wird der Einbau von der Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW gefördert. Den Energieverbrauch mithilfe staatlicher Zuschüsse drosseln und zugleich den Gebäudewert steigern – so macht sich die Investition in eine Schieferfassade gleich doppelt bezahlt. ○

schneiderte Finanzierungskonzepte und stellt zugleich individuell angepasste Hard- und Software zur Verfügung. Die Partnerschaft mit DV Systems erlaubte es dem Weltkonzern, die vielen Vorteile des Leasings zu nutzen und zugleich seine gesamte Bürokommunikation mit modernsten Servern und Rechnern auszustatten. Neben der Installation der EDV-Anlagen und der gesamten kaufmännischen Abwicklung kümmert sich DV Systems um regelmäßige Wartung, Geräte-Austausch und Software-Updates. Mit seinem Full-Service-Angebot macht der IT-Spezialist jährlich rund 17 Millionen Euro Umsatz.

Im Wandel der Zeit: Betriebswirtschaftliche Überlegungen haben die GELITA AG im Jahr 2011 dazu geführt, neue PCs, Notebooks und Server derzeit direkt von DV Systems zu kaufen und vorerst keine weiteren Leasingverträge abzuschließen. Auch bei veränderten Bedingungen greift das flexible Konzept der abcfinance-Tochter. Der Dienstleister liefert die neuen Geräte und wickelt dabei die laufenden Leasingverträge weiterhin ab. Was GELITA an der Zusammenarbeit mit DV Systems besonders schätzt? Wolf fasst es in knappe, deutliche Worte: „Kompetenz, Zuverlässigkeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.“ ○